

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

Der Warenbestand der Konkursmasse Rud. Bechtold's Nachf. in Bayreuth soll inkl. der Kontinuationen zu jedem halbweg annehmbaren Preis im Ganzen abgegeben werden. Auskunft bereitwilligst.

Der Konkursverwalter:  
Alein, Rechtsanwalt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Geschäftseröffnung.

**Central-Arbeiter-Verlag und Buchhandlung Ant. Svěcený**  
Prag (Böhmen), Hybernergasse 7  
(Volkspalais)

erlaubt sich die Eröffnung seiner Buchhandlung (besonders für Volksliteratur und soziologische Schriften) höflichst anzuzeigen.

Wir bitten besonders die Herren Verleger, die sozialistische Schriften (Nationalökonomie, Arbeiterfrage, Soziologie usw.) führen, von dieser Anzeige Notiz zu nehmen und durch Kommissions-Lieferung ihrer Novitäten unsere Bemühungen zu unterstützen. Den Bedarf werden wir uns stets selbst wählen und bitten daher um Kataloge, Prospekte, Wahlfakturen.

Böhmische Bücher und Zeitschriften liefern wir prompt und billig.

Unsere Vertretung für Deutschland übernahm die Firma F. Volckmar, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Central-Arbeiter-Buchhandlung  
und Verlagsgeschäft  
Ant. Svěcený  
Prag II, Hybernergasse 7  
(Böhmen).

Hierdurch zeigen wir an, dass Herr Erich Geiser nach freundschaftlicher Vereinbarung aus dem von uns unter der Firma Geiser & Gilbert gemeinsam geführten Geschäfte ausscheidet\*.)

Herr Friedrich Gilbert hat das Geschäft mit allen Aktiven und Passiven auf eigene Rechnung übernommen und wird es unter der bisherigen Firma weiterführen.

Yokohama, Tokyo u. Leipzig.

Geiser & Gilbert.

\*.) Wird bestätigt: E. Geiser.

#### Verlagsveränderung betr.

Bezugnehmend auf mein Inserat in Nr. 240 bitte ich natürlich die Herren Sortimenten um Duplikate der Fakturen über Disponenten, die sie O.-M. 1912 vom Stahel'schen Verlag gemacht haben.

Hochachtungsvoll

Würzburg, den 24. Oktober 1912.

August Josef Stahel,  
i/Fa. Stahel'sche Hofbuchhandlung Verlags-  
Abteilung (Aug. Jos. Stahel), Würzburg.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaver-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen populären guteingeführten Verlag, dessen Artikel seit langem beliebt und bekannt sind. Der Besitzer gibt ab, da ihn seine weitere Verlagstätigkeit auf andere Bahnen weist. Kaufpreis 36 000 M.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

#### Vorlagewerk

für Gewerbe- u. Fortbildungsschulen weil nicht zum übrigen Verlag passend, zu verkaufen.

Gef. Angebote unter W. B. R. 3952 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Meine Handlung — Buchsortiment mit Nebenzweigen — in schöner Stadt des Königreichs Sachsen befindlich, bin ich wegen ernstlicher Erkrankung genötigt, baldigst zu verkaufen. Für jungen, strebsamen Fachmann geeignete Gelegenheit zur Etablierung.

Ein solcher könnte auch erst eine Zeitlang als Gehilfe mit entsprechender Entschädigung tätig sein.

Zuschriften befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter W. M. Nr. 3716.

Gut rentierende, sehr erweiterungsfähige Buchhandlung mit Nebenbranchen in einer der schönsten Städte Süddeutschlands zum Frühjahr 1913 oder später möglichst an Herrn mit Erfahrungen im Musikalienhandel u. Verlag zu verkaufen. Sichere Existenz, angenehme Tätigkeit, geringe Spesen, entgegenkommende Bedingungen.

Nur ernstliche Selbstreflektanten belieben sich unter glaubwürdiger Darlegung ihrer Verhältnisse unter  $\ddagger$  3609 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins zu wenden.

Ich biete an:

Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Antiquariat, in mitteldeutscher Residenzstadt.

Kaufpreis 30 000 M. Näheres unt. L. L. 282.

Leipzig.

f. Volckmar.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Städte Deutsch-Osterreichs eine alte, lukrative Buchhandlung nebst Antiquariat und Postkarten-Großvertrieb mit steigendem Umsatz. Bedeutender Barverkehr, moderne Einrichtung, Lieferung an große Bibliotheken. Reingewinn 6—7000 M. p. a., reelle Werte ca. 30 000 M., Kaufpreis 35 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Aus Gesundheitsrücksichten ist erstklassige

internationale Buchhandlung

in bester Lage einer Stadt

Mittelitaliens

zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für schnell entschlossene Käufer. Anfragen mit Angabe der verfügbaren Mittel unter M. T. 18 erbeten.

Leipzig.

f. Volckmar.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Todesfalls eine angesehene, lange Jahre im Besitze ein und derselben Familie befindliche Buchhandlung samt schönem, in bester Lage befindlichen Haus in kleiner, angenehmer Stadt Bayerns. Das solide Geschäft bringt guten Gewinn und hat eine treue, altangekammte Kundschaft. Bei Übernahme des Geschäftes samt dem wertvollen Grundstück sind ca. 50 000 M. als Anzahlung vorgesehen, ev. würde das Geschäft auch allein für 18 500 M. verkauft. Das Objekt eignet sich besonders für Herren katholischer Konfession.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Seltene Kaufgelegenheit!

Alte Buchhandlung in schön. Stadt Deutschböhmens ist für 32 000 K bei 20 000 K Anz. verkäuflich. Reingew. ca. 9 000 K. Näheres u. „T. 478“ durch Haasenstein & Vogler, Dresden.

#### Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht:

≡ Fachzeitschrift ≡

die nicht an den Ort gebunden ist. Gef. Angebote unter R.  $\ddagger$  3953 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1717\*